



Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Oberbürgermeister Peter Reiß	Amt für Personal und Organisation

Sachbearbeiter/in: Sachgebiet Organisation
--

**Personalwirtschaftlicher Stellenplan 2026; Referat für Finanzen und Wirtschaft;
Schaffung einer "Stabsstelle Umsetzung Wirtschaftsstrategie 2040" zum
Nachtragshaushalt 2026**

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Personal- und Organisationsausschuss	27.04.2026	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	30.04.2026	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Im personalwirtschaftlichen Stellenplan 2026 wird im Wege des Nachtragshaushalts 2026 im Referat für Finanzen und Wirtschaft die Planstelle Nr. 3.00.0-060 „Stabsstelle Umsetzung Wirtschaftsstrategie 2040“ im Umfang von 1,0 NK mit der Bewertung BesGr. A 12 / EGr. 11 geschaffen.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag	Soll:	+94.100 € Personalkosten (zzgl. +9.700 € Kosten Büroarbeitsplatz)	
	Ist:	+94.100 € Personalkosten (zzgl. +9.700 € Kosten Büroarbeitsplatz)	
Gesamtkosten der Maßnahme	Soll:	+103.800 € (s. o.)	
davon für die Stadt	Ist:	+103.800 € (s. o.)	
Haushaltsmittel vorhanden?	Personalkosten vorsehen bei: PSK 111301.5012000		
Folgekosten?	Es handelt sich um jährliche Personalkosten.		

I. Zusammenfassung

Zur Umsetzung der „Wirtschaftsstrategie Schwabach 2040“ soll für den personalwirtschaftlichen Stellenplan 2026 über den Nachtragshaushalt 2026 eine Stabsstelle im Referat für Finanzen und Wirtschaft geschaffen werden. Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die geplanten Stellenplanmaßnahmen:

Umfang und Art der geplanten Stellenplanänderung	Kosten der Stellenplanmaßnahme	Auswirkungen auf den Personalkostenhaushalt
	im Soll	im Ist
Schaffung der Planstelle Nr. 3.00.0-060 „Stabsstelle Umsetzung Wirtschaftsstrategie 2040“ (Umfang 1,0 NK, Bewertung BesGr. A12 / EGr 11)	+94.100 € (+9.700 € Arbeitsplatzkosten)	+94.100 € (+9.700 € Arbeitsplatzkosten)
Summe	+103.800 €	+103.800 €

II. Sachvortrag

1. Ausgangslage „Wirtschaftsstrategie Schwabach 2040“

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26.09.2025 die „Wirtschaftsstrategie Schwabach 2040“ einstimmig beschlossen, die vorher in den zuständigen Gremien der Stadt Schwabach beraten wurde. Demnach „soll die Strategie den übergeordneten Handlungsrahmen für die künftige wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Schwabach bilden und zentrale Projekte in den folgenden Themenfeldern bündeln:

- die gezielte Ansiedlung innovativer und nachhaltiger Unternehmen,
- die Sicherung und Entwicklung von Gewerbeflächen,
- die Stärkung des innerstädtischen Einzelhandels,
- die Förderung unternehmensnaher Dienstleistungen,
- die Digitalisierung der Verwaltung im Bereich Wirtschaftsförderung
- sowie die Entwicklung von Fachkräftepotenzialen in Kooperation mit Bildungseinrichtungen und regionalen Partnern.“

2. Stellenschaffung „Stabsstelle Umsetzung Wirtschaftsstrategie 2040“

Für die Umsetzung und Begleitung der „Wirtschaftsstrategie Schwabach 2040“ wird von Seiten der Referatsleitung für Finanzen und Wirtschaft die Schaffung einer Planstelle beantragt. Diese soll als „Stabsstelle Umsetzung Wirtschaftsstrategie 2040“ direkt bei der Referatsleitung angesiedelt werden, welcher sodann neben der personellen Leitung vor allem die inhaltlich-fachliche Leitung obliegt. Die Zuordnung als zentrale Schnittstelle außerhalb der Linienhierarchie empfiehlt sich aufgrund der strategischen Bedeutung und der amtsübergreifenden Koordinierungsfunktion.

3. Aufgabeninhalt

Der Aufgabeninhalt der Stabsstelle ist die operative Umsetzung, Weiterentwicklung und Evaluierung der in der Wirtschaftsstrategie verankerten Ziele und Maßnahmen und die Unterstützung bei der mittelfristigen Anpassung der Strategie. Die Stabsstelle soll als koordinierende Funktion innerhalb der Verwaltung fungieren, um ressortübergreifende Projekte der Wirtschaftsstrategie zu steuern, interne und externe Partner einzubinden, Fortschritte zu dokumentieren und die Strategie dynamisch an aktuelle Entwicklungen anzupassen. Nachfolgend werden einige Aufgaben aufgezeigt, die auf der Planstelle wahrzunehmen sind:

- Entwicklung und Begleitung strukturwirksamer Projekte,
- Projektmanagement zur Umsetzung strategischer Maßnahmen aus der Wirtschaftsstrategie,
- Koordination zwischen städtischen Referaten, externen Akteuren und politischen Gremien,
- Interkommunale Zusammenarbeit und Standortpositionierung,
- Aufbau eines Controlling- und Berichtswesens zur Fortschrittsdokumentation,
- Organisation der Fortschreibung, Evaluierung und aktiven Kommunikation der Strategie.

4. Stellenumfang und Stellenwert

Die Planstelle soll unbefristet im Umfang von 1,0 NK in Besoldungsgruppe A 12 / Entgeltgruppe 11 ausgewiesen werden. Als formelle Anforderung wird ein entsprechendes Hochschulstudium (z. B. Stadt- oder Regionalmanagement, Wirtschaftswissenschaften) bzw. der Beschäftigtenlehrgang II für den Tariffbereich oder ein Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) für die Beamtenlaufbahn als erforderlich angesehen. Darüber hinaus wird entsprechende Berufserfahrung mit Fokus auf die inhaltlichen Schwerpunkte der Planstelle erwartet.

III. Kosten

Die Personalkosten für die Planstelle „Stabsstelle Umsetzung Wirtschaftsstrategie 2040“ im Umfang von 1,0 NK in EGr. 11 betragen gemäß KGSt-Bericht „Kosten eines Arbeitsplatzes 2025/2026“ 94.100 € pro Jahr. Zusätzlich fallen Sachkosten für einen Büroarbeitsplatz in Höhe von 9.700 € pro Jahr an.

IV. Klimaschutz

Durch den Beschluss ergeben sich keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Klimaschutz.